

Zielkonflikte nachhaltigen Bauens

Projektteam: Prof. Susanne Kytzia, HSR

Betonbauteile sind im Allgemeinen langlebig und instandhaltungsarm. Allerdings schneidet der Baustoff Beton aufgrund seines Zementgehaltes und seiner Masse weniger gut in Nachhaltigkeitsbewertungen ab. In diesem Projekt werden Zielkonflikte untersucht, die sich aus gängigen Massnahmen im Nachhaltigen Bauen (z.B. Einsatz von RC-Gesteinskörnung und Kompositzementen) und massgeblichen technischen Anforderungen an Beton und Stahlbetonbauteile ergeben. Als Ziele werden die Reduktion der Umweltwirkungen sowie der Baukosten und die Einhaltung der technischen Anforderungen gewählt. Für vier ausgewählte Stahlbetonbauteile wird untersucht, wie man mit verschiedenen Betonsorten die technischen Anforderungen erfüllen kann, und welche Konsequenzen sich für Umweltwirkungen und Baukosten ergeben. Es wird gezeigt, wo Massnahmen des nachhaltigen Bauens problemlos umsetzbar sind und wo man Zielkonflikte erwartet.